

KRANKENHAUS DRESDEN-FRIEDRICHSTADT STÄDTISCHES KLINIKUM

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS
DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT DRESDEN



**Klinik für Orthopädie und
Orthopädische Chirurgie**
Chefarzt Prof. Dr. med. H. Fengler

Friedrichstraße 41
01067 Dresden

Tel.: 0351 / 480 1565
Fax: 0351 / 480 3288

www.orthopaedie-dresden-friedrichstadt.de

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient !

Sie sind von Ihrem ambulanten Arzt zu einer ambulanten Operation eingewiesen worden.

Von uns haben Sie in einer unserer Sprechstunden einen Termin für die Vorbereitungsmaßnahmen und für die Operation erhaltenen. Im Normalfall ist der erste Termin für die Vorbereitungen der geplanten Operation vorgesehen. Standardmäßig werden an diesem Tag die ärztliche Aufnahmeuntersuchung, die Aufklärung für die vorgesehene Operation und deren Alternativen, die Aufklärung über die notwendige Narkoseform, Labor- und eventuell Röntgenuntersuchungen sowie weitere vielleicht notwendige Untersuchungen durchgeführt.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, möchten wir Ihnen zusätzlich einige Hinweise zur Organisation geben:

Die Anmeldung erfolgt in unserer Klinikambulanz - **Haus C Erdgeschoss - Orthopädische Ambulanz**.

Zur Abwicklung der Aufnahmemodalitäten benötigen Sie:

- **Personalausweis**
- **Chipkarte der Krankenkasse**
- **Überweisungsschein eines ambulanten Arztes**

Die Haut sollte wegen der Gefahr einer Infektion der Operationswunde keine Infekte aufweisen und besonders im Operationsgebiet frei von Schorfen oder anderen Defekten sein.

Um unnötige Doppeluntersuchungen zu vermeiden und zur schnelleren Beurteilung der Operations- und Narkosefähigkeit bitten wir Sie, alle bereits vorhandenen Befunde mitzubringen. Dies umfasst zum Beispiel:

- Röntgen des Thorax (Lunge)
- Röntgen des Stütz- und Bewegungsapparates
- EKG
- Echokardiografie
- Lungenfunktionsuntersuchung
- CT, MRT, Szintigrafie

Bringen Sie bitte weiterhin all Ihre aktuellen Medikamente mit Beipackzettel oder Originalverpackung zur stationären Aufnahme mit. So kann bei kurzfristiger Nichtverfügbarkeit eine kontinuierliche Verabreichung gewährleistet und Verwechslungen vermieden werden.

Wenn alle Voraussetzungen erfüllt und die notwendigen Vorbereitungen abgeschlossen sind, werden Sie am vorgesehenen Eingriffstag operiert. Dieser Termin kann sich in Einzelfällen durch Notfälle oder organisatorische Gegebenheiten verschieben.

Am OP-Tag melden Sie sich bitte **6.30 Uhr** (wenn nicht anderweitig vereinbart) im **Stationsschwesternzimmer der jeweiligen Station**, wo Sie bereits vorbereitet wurden. Sollten Sie den Termin nicht einhalten können, bitten wir um kurze Mitteilung (**Telefon: 0351 - 480 1565, 0351 - 480 1330 oder 0351 - 480 1331**).

Im Anschluss an die Operation werden Sie für einige Stunden auf Station versorgt. Wenn sich Ihr Zustand nach der Operation stabilisiert und sich ein anästhesistischer und orthopädischer Arzt über Ihr Wohlbefinden versichert hat, können Sie sich aus der Klinik abholen lassen.

Bitte bedenken Sie, dass Sie sich für die Aufenthaltszeit nach der Operation etwas zu essen und zu trinken mitbringen. Zur Entlassung erhalten Sie einen vorläufigen oder endgültigen Entlassungsbericht, eine Medikamentenliste sowie eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung für ca. 1 Woche (abhängig vom operativen Eingriff). Die weitere Nachbehandlung übernimmt im Regelfall Ihr ambulanter Orthopäde.

Bei anästhesiologischen oder orthopädischen Problemen besteht die Möglichkeit, Sie als stationären Patienten in die Klinik aufzunehmen und für die notwendige Zeit weiter stationär zu betreuen.

Das gesamte **Team der Klinik für Orthopädie** des Städtischen Klinikums Dresden-Friedrichstadt wünscht Ihnen eine schnelle Genesung.